

Pressemitteilung

23. Oktober 2025

Leipzig/Halle Airport
Dresden International
PortGround

Winterflugplan 2025: Ab Leipzig/Halle und Dresden zu Urlaubszentren und Drehkreuzen – Neu: Dresden - Bozen

Am Sonntag, dem 26. Oktober, tritt an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden der Winterflugplan in Kraft. Das Angebot umfasst Verbindungen zu deutschen und internationalen Drehkreuzen sowie zu Sonnenzielen am Mittelmeer, am Roten Meer und im Atlantik. Der Winterflugplan gilt bis zum 28. März 2026.

Mitteldeutsche Flughafen AG
Uwe Schuhart
Konzernpressesprecher
Telefon +49 (0)341 224-1157
Telefax +49 (0)341 224-1161
kommunikation@mdf-ag.com
www.mdf-ag.com

Flughafen Leipzig/Halle

Das Flugangebot ab Leipzig/Halle umfasst in dieser Wintersaison Ziele in Deutschland, Ägypten, Österreich, Portugal, Spanien, Griechenland, Mazedonien sowie in der Türkei.

Mit bis 28 wöchentlichen Abflügen zu sieben Zielen ist Marabu am Flughafen Leipzig/Halle die Nummer eins unter den Ferienfluggesellschaften.

Zu den am häufigsten angeflogenen Urlaubszielen gehören Antalya, Hurghada, und Gran Canaria.

Lufthansa verbindet den Flughafen Leipzig/Halle bis zu fünf Mal täglich mit dem Drehkreuz Frankfurt.

Austrian Airlines bedient montags bis freitags sowie sonntags die Verbindung Leipzig/Halle – Wien.

Turkish Airlines verbindet fünf Mal pro Woche Leipzig/Halle mit ihrem Drehkreuz Istanbul. Über Istanbul bietet Turkish Airlines Zugang zu ihrem weltweiten Streckennetz, das mehr als 300 Ziele umfasst.

Über die internationalen Drehkreuze Frankfurt, Wien und Istanbul sind Ziele weltweit erreichbar.

Der Winterflugplan des Flughafens Leipzig/Halle bietet Verbindungen zu bis zu 14 Zielen in acht Ländern, die von 13 Airlines bedient werden.

Flughafen Dresden

Ab Dresden werden in der Wintersaison Ziele in Deutschland, Ägypten, Spanien, Italien, der Türkei, Griechenland und der Schweiz angeflogen.

Das am häufigsten angeflogene Urlaubsziel ab Dresden ist Antalya. SunExpress fliegt bis zu sieben Mal pro Woche das Ziel an der türkischen Riviera an.

Neu im Flugplan: Südtirol

Ab dem 10. Dezember wird erstmals ab Dresden eine Verbindung nach Südtirol angeboten. Jeweils mittwochs und sonntags verbindet die Südtiroler Fluggesellschaft SkyAlps Dresden mit Bozen, der Hauptstadt Südtirols. Von hier aus sind tausende Kilometer Skipisten bequem erreichbar. Eingesetzt werden Turboprop-Maschinen vom Typ Dash 8-Q400 mit 76 Sitzplätzen.

Die Flüge ab Dresden starten mittwochs um 15:55 Uhr und sonntags um 19:10 Uhr. Die Flugzeit nach Bozen beträgt rund 90 Minuten.

Buchbar sind die Angebote über die Homepage der Airline unter www.skyalps.com und im Reisebüro.

Lufthansa fliegt bis zu vier Mal täglich das Drehkreuz Frankfurt an. Das zweite Drehkreuz der Airline in München wird bis zu drei Mal täglich angeflogen. Über beide Flughäfen besteht direkter Zugang zum weltweiten Netzwerk der Airline.

SWISS verbindet montags bis freitags sowie sonntags Dresden mit dem Drehkreuz Zürich, über das eine Vielzahl an Weiterflugmöglichkeiten besteht.

Eurowings verbindet bis zu sechs Mal pro Woche Dresden mit Düsseldorf.

Der Winterflugplan des Flughafens Dresden bietet Verbindungen zu bis zu 10 Zielen in sieben Ländern, die von neun Airlines bedient werden.

*Stand Oktober 2025

Weitere Informationen zum Flugplan: www.mdf-ag.com/flugplan

Über die Mitteldeutsche Flughafen AG

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround. Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2024 über 2,2 Millionen Fluggäste und rund 1,4 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2024 über 882.000 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Passagier-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2024 über 96.000 Flugbewegungen und über drei Millionen Fluggäste.